

Achte Satzung zur Änderung der Grundordnung der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Vom 9. Dezember 2013

Aufgrund von § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 80 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landeshochschulgesetz – LHG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18) erlässt die Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald folgende Satzung zur Änderung der Grundordnung:

Artikel 1

Die Grundordnung der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vom 26. August 2003 (Mittl.bl. BM M-V S. 328), zuletzt geändert durch Satzung vom 23. Juli 2012 (hochschulöffentlich bekanntgemacht am 24. September 2012), wird wie folgt geändert:

1. Dem § 17 Absatz 4 wird folgender Satz angefügt:

„Dasselbe gilt, wenn ein Mitglied des Senats zum/r Dekan/in, zur Gleichstellungs-, zum/r Behindertenbeauftragten oder zum/r Präsident/in des Studierendenparlaments gewählt wird.“

2. In § 22 Absatz 2 Satz 2 werden die Wörter „zum Zeitpunkt der Wahl“ durch die Wörter „zum Zeitpunkt des Erlasses der Wahlbekanntmachung“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach der hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vom 20. November 2013 und der Genehmigung der Rektorin vom 9. Dezember 2013.

Greifswald, den 9. Dezember 2013

**Die Rektorin
der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Universitätsprofessorin Dr. Johanna Eleonore Weber**

Veröffentlichungsvermerk: Hochschulöffentlich bekannt gemacht am 6. März 2014